

Teilen und Helfen ist Ausdruck menschlicher Dankbarkeit

Paderborn. Das Erntedankfest am 6. Oktober 2024 stand ganz im Zeichen der Dankbarkeit und des Miteinanders. Der festliche Gottesdienst, der vom Kinderchor der Gemeinde eröffnet und beendet wurde, rückte das Thema „Teilen und Helfen“ in den Mittelpunkt und zeigte den Teilnehmenden eindrucksvoll, wie sie Gottes Gaben wertschätzen und verantwortungsvoll damit umgehen können.

„Es gäbe uns nicht, wenn Gott uns nicht das Leben geschenkt hätte“, betonte Bezirksevangelist Christoph Ewering in seiner Predigt. „Gott hat uns mit allem ausgestattet, was wir zum Leben brauchen – die Frage, die sich daraus ergibt, ist: Wie gehen wir mit diesen Gaben um?“, ergänzte er.

Eine kindgerechte Geschichte veranschaulichte dies: Ein Kind erhielt ein wunderschönes Geschenk. Zunächst ging es achtlos damit um, sodass das Geschenk zerbrach. Später lernte das Kind jedoch, sein Geschenk mit anderen zu teilen, und durch das Teilen wurde das Geschenk sogar wertvoller.

Erntegaben als Zeichen der Dankbarkeit

Ein besonderes Zeichen des Dankes war der reich mit Erntegaben geschmückte Altar als Symbol für den Segen Gottes und die Fruchtbarkeit der Erde. Bereits eine Woche zuvor hatten die Vorbereitungen für das Fest mit dem Brauen eines Erntedank-Bieres begonnen, das am Erntedanktag in Flaschen abgefüllt werden konnte.
Am Samstag vor dem Gottesdienst trafen sich viele helfende Hände, um leckere Speisen zuzubereiten und den Altarschmuck liebevoll zu gestalten.

Geselliges Beisammensein und Spiele

An den Gottesdienst schloss sich ein geselliger Nachmittag an, bei dem die Gemeinschaft im Vordergrund stand. Neben leckerem Essen gab es eine Vielzahl von Gesellschaftsspielen für

Groß und Klein. Das Miteinander wurde spürbar und brachte alle Teilnehmenden noch näher zusammen.

8. Oktober 2024

Text: A K

Fotos: A K





